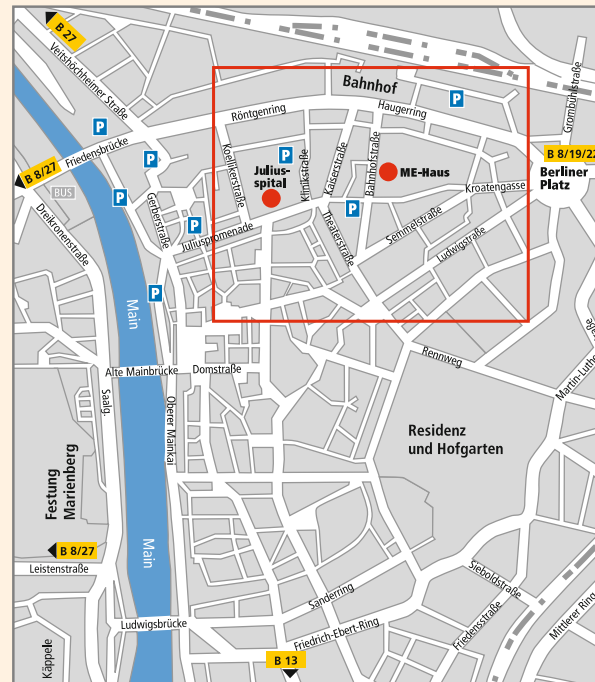
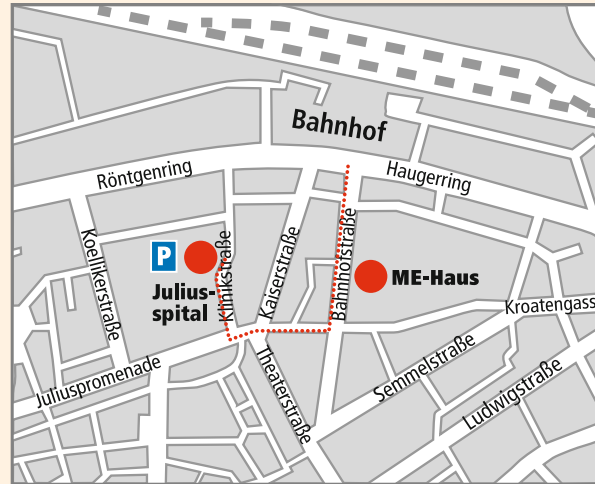


Akademie für Palliativmedizin,  
Palliativpflege und Hospizarbeit  
Stiftung Juliusspital Würzburg  
Juliuspromenade 19  
97070 Würzburg

### Das Matthias-Ehrenfried-Haus (ME-Haus) ist zu erreichen:

- ca. 5 Gehminuten vom Hauptbahnhof
- Parkmöglichkeiten (kostenpflichtig) sind auf dem Stiftungsgelände des Juliusspitals vorhanden, Eingabe Navigationssystem „Koellikerstraße“, von dort aus sind es ca. 7 Gehminuten



STIFTUNG JULIUSSPITAL WÜRZBURG  
Akademie für Palliativmedizin,  
Palliativpflege und Hospizarbeit



„Ist die  
moderne  
Palliativ- und  
Hospizarbeit in  
Bedrängnis?“

FACHTAGUNG

Samstag, 11. Oktober 2014

# „Ist die moderne Palliativ- und Hospizarbeit in Bedrängnis?“

Was ist aus den Idealen und Vorstellungen der „Pioniere“ der modernen Palliativ- und Hospizbewegung geworden? Sterben die Menschen heute dank der Hospiz- und Palliativbewegung menschlicher? – Nicht nur in der Fachwelt wird beklagt, dass die professionelle Versorgung Sterbenskranker sich in Deutschland seit ein paar Jahren in einer Krise befindet. Was hat sich durch die Professionalisierung und Institutionalisierung der Hospizbewegung geändert? Gibt es Fehlentwicklungen? Wenn ja, welche? Sind frühe Warnungen vor Fehlentwicklungen beachtet worden? Welchen Stellenwert haben ökonomische Aspekte? Auf diese Fragen werden in der Fachtagung Antworten gesucht.

**Veranstalter:** Akademie für Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit, Stiftung Juliusspital Würzburg in Zusammenarbeit mit der Kath. Akademie Domschule, Würzburg

**Veranstaltungsort:** **Matthias-Ehrenfried-Haus**  
Bahnhofstraße 4-6, Würzburg  
Mittagessen: Zehntscheune Juliusspital

**Anmeldung:** bis 02. Oktober 2014

**Kosten:** bei Anmeldung bis 19.09.14 € 40,00  
bei Anmeldung ab 20.09.14 und an der Tageskasse € 45,00  
Auszubildende, Schüler, Studenten € 30,00  
(einschl. Mittagessen und Pausengetränke)

**Info & Kontakt:** Akademie für Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit  
Stiftung Juliusspital Würzburg  
Juliuspromenade 19, 97070 Würzburg  
Tel.: 0931/393-2281, Fax: 0931/393-2282  
Mo.–Do. 8:00–16:00 Uhr, Fr. 8:00–12:00 Uhr  
E-Mail: palliativakademie@juliusspital.de  
Internet: www.palliativakademie.de

**Teilnehmerzahl:** maximal 280 Personen  
Frühzeitige Anmeldung wird empfohlen!

Für das Fortbildungszertifikat der Bayerischen Landesärztekammer sind drei Punkte anrechenbar.

## Samstag, 11. Oktober 2014

- 09:00 Uhr** **Einschreibung**
- 09:30 Uhr** **Begrüßung und Eröffnung**  
Oberpflegamtsdirektor Walter Herberth  
Leiter der Stiftung Juliusspital Würzburg  
**Moderation**  
Eberhard Schellenberger, Bayerischer Rundfunk
- 09:45 Uhr** **Einführung ins Thema**  
Dr. med. Rainer Schäfer  
Chefarzt der Abteilung für Anästhesie und Palliativmedizin Juliusspital Würzburg
- 10:15 Uhr** **Die Entwicklung der nationalen und internationalen Hospiz- und Palliativbewegung – eine kritische Darstellung**  
Univ.-Prof. Dr. rer.soc. Sabine Pleschberger  
Institut für Pflege- und Versorgungsforschung, Wien
- 11:00 Uhr** **Pause**
- 11:30 Uhr** **Gerät die moderne Palliativ- und Hospizarbeit in Bedrängnis? Gefährdungen, Lösungsansätze**  
Prof. Dr. theol. Rochus Allert  
langjähriger Krankenhaus-, Heim- und Hospizgeschäftsführer, Köln
- 12:15 Uhr** **Idee und Wirklichkeit der modernen Hospiz- und Palliativbewegung – eine kritische Gegenüberstellung**  
Prof. Dr. theol. Ernst Engelke, Würzburg
- 13:00 Uhr** **Mittagspause**
- 14:00 Uhr** **Interviewrunde zur Frage „Ist die moderne Palliativ- und Hospizarbeit in Bedrängnis?“**  
Leitung: Prof. Dr. Ernst Engelke und Eberhard Schellenberger  
  
Teilnehmer:  
**Dr. med. Eckehardt Louen**,  
Palliativstation Krankenhaus Maria Stern, Remagen  
**Ulrike Linner**  
Hospizverein und Palliavita gGmbH, Erlangen  
**Iris Dittmann**  
Caritasverband Siegen-Wittgenstein e.V.
- 15:00 Uhr** **Gesprächsrunde**  
Teilnehmer:  
Prof. Dr. Rochus Allert  
Dr. Eckehardt Louen  
Ulrike Linner  
Iris Dittmann  
Prof. Dr. Ernst Engelke  
  
Moderation: Eberhard Schellenberger und Dr. Rainer Schäfer
- 16:00 Uhr** **Ende der Tagung**

## Anmeldung zur Fachtagung am 11. Oktober 2014

Name/Titel

Vorname

Tätigkeit/Beruf

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Privatrechnung

Firmen-/Arbeitgeberrechnung

Arbeitgeberadresse:

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Datum/Unterschrift

P R O G R A M M

A N M E L D U N G

T H E M A